

HERZLICH WILLKOMMEN zum Elternabend Übertritt Schuljahr 24/25





Programm

- Zahlen zur Kreisschule Oberes Seetal
- Schularten Real, Sek, Bez und deren Aufgabe
- Übertritt Primarstufe → Sekundarstufe I (Oberstufe)
- neuer Aargauer Lpl21, Studentafel Oberstufe
- Zukunft der SeReal, SOL/SRL – Lernatelier und DE/AS
- Fragen, auch individuell, kleiner Apéro



• Zahlen und Fakten Übersicht

- 167 Schülerinnen und Schüler aus 4 Gemeinden an 2 Schulstandorten
- 24 Lehrerinnen und Lehrer (Voll- und Teilzeit)
- 1 Schulsozialarbeiter
- 1 Schulleiter, 1 Schulverwaltung
- 1 Kreisschulvorstand, (bis Sommer), Führung Schule GR



Zahlen und Fakten im neuen Schuljahr

Klassen

	Total	Fahrwangen	Meisterschwanden	Sarmenstorf
Realschule	4	-	2	2
Sekundarschule	6	-	4	2
Bezirksschule			-	-
Total	10		6	4

Zahlen und Fakten

Schülerinnen und Schüler

	Total	Mädchen	Knaben
Meisterschwanden	94	37	57
Sarmenstorf	72	29	43
Total	166	66	100

	Total	Mädchen	Knaben
Realschule	66	20	46
Sekundarschule	100	46	54
Total	166	66	100

Anlässe an der SeReal

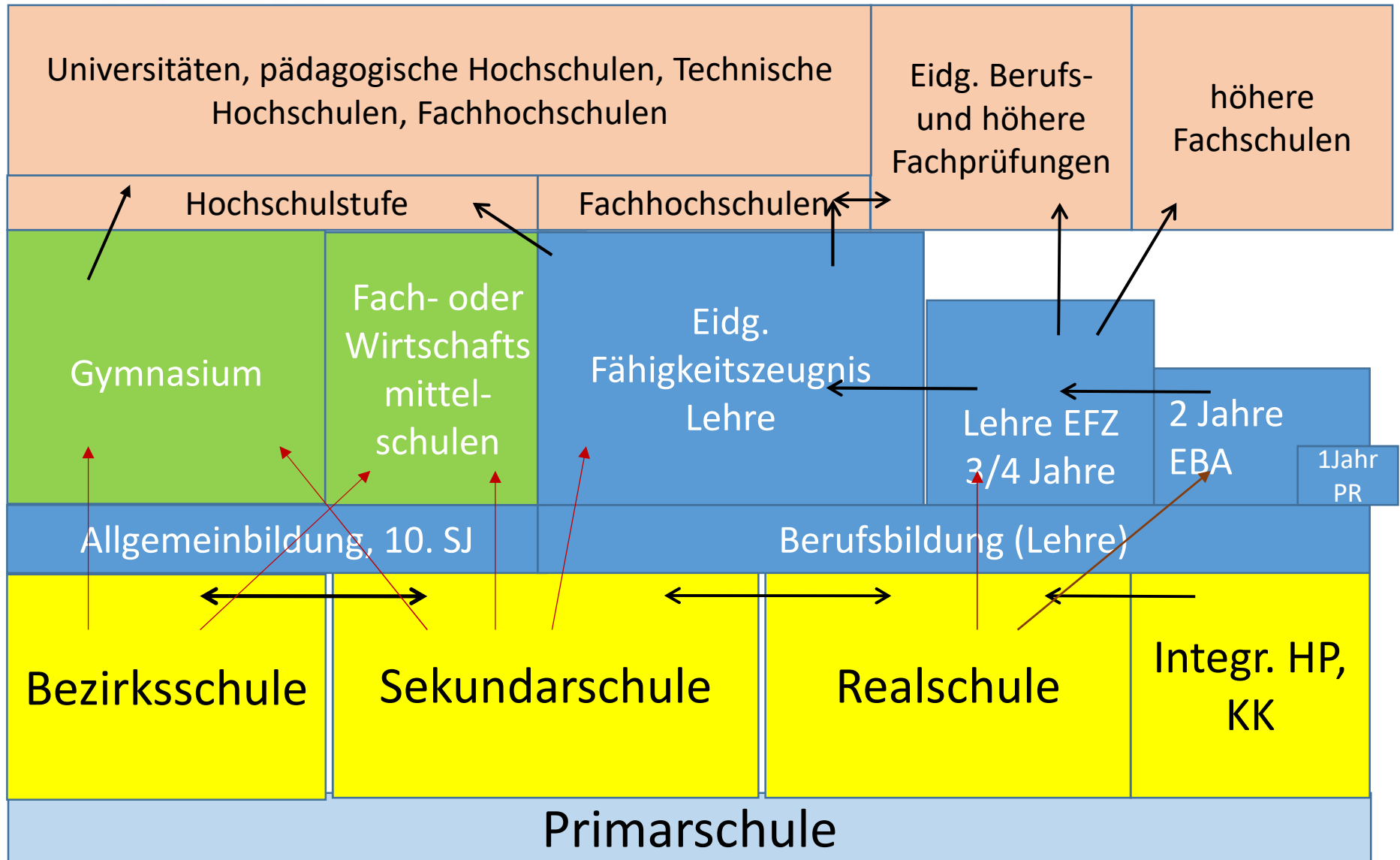
- 1. Schultag gemeinsam
- Schulreisen / Klassenlager
- Sporttage, Wettschwimmen (Meisterschwanden)
- Berufe Oberes Seetal+ (2. Kl.)
- Advent, tw. mit der PS
- Schneesporttag, KSOS OL, KSOS Triathlon
- Projektwoche und Skilager, seit 2023 aufgeteilt
- Abschlussfeier 3. Klassen
- Medienworkshops 1. Klassen, Prävention
- Suchtpräventionsarbeit, 2. Klassen
- Budgetberatung, Umgang mit Geld 3. Klassen

Die Sekundarstufe I (Oberstufe – wozu?)

- Hauptaufgabe: direkte Vorbereitung auf den Berufsbildungsweg
- Berücksichtigung von
 - Fähigkeiten, Fertigkeiten - Kompetenzen
 - Interessen – Kompetenzerwerb
 - Begabungen, Lernfähigkeit
 - Hinführung zu konkreten Berufsvorstellungen
 - Erweiterung der allg. Fähigkeiten und Fertigkeiten, Wissensaufbau, Sachkompetenz, Sozialkompetenz



Selektion – wozu?





Vorstellung der einzelnen Schularten:

Durch unsere Lehrpersonen:

- Anforderungsprofil
- Fächer und Lehrpersonenverteilung

- Bezirksschule – Sandra Merz
- Sekundarschule – Luca Brunner
- Realschule – Josua Ghenzi



Oberstufe

Aufgaben Real/Sek/Bez

In der Realschule erwerben die Schülerinnen und Schüler eine breite Allgemeinbildung und die Grundlage für eine Berufslehre.

Die Sekundarschule vermittelt eine erweiterte Grundausbildung und schafft die Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung oder eine schulische Anschlusslösung.

Die Bezirksschule bereitet sowohl auf eine anschliessende anspruchsvolle Berufslehre wie auch auf den Besuch einer Mittelschule vor.



Oberstufe

Lernen Real/Sek/Bez

**Schülerorientiertes Lernen. Sich Ziele setzen und erreichen.
Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten finden.**

**Hohe Ansprüche an Lernfähigkeit, geistige Beweglichkeit,
Abstraktionsfähigkeit, Fleiss und Ausdauer.**

**Sehr hohe intellektuelle Ansprüche in Bezug auf Lernfähigkeit,
Lerntempo, geistige Beweglichkeit, Abstraktionsfähigkeit und
Selbstständigkeit.**



Oberstufe

Unterricht Real/Sek/Bez

Gelegenheit zum ruhigen Üben und Wiederholen von Grundkenntnissen. Freiräume für Differenzierung im Unterricht .

Variantenreiche Organisation des Unterrichts, die unterschiedlichen Bedürfnissen Rechnung trägt und zu Selbstständigkeit anleitet.

Gelegenheit erhalten, selbstständig von Kenntnissen zu Erkenntnissen vorzustossen.



Oberstufe

Pflichtlektionen 21/22

		Pflichtlektionen
Real	1	34 (26)
	2	33 (30)
	3	30 (27)
Sek	1	34 (33)
	2	33 (32)
	3	31 (30)
Bez	1	34 (34)
	2	33 (30)
	3	32 (30)



Oberstufe

Fächer-Vergleich

		Mathematik	Deutsch	NaTech u. RZG
Real	1	5	4 (5)	3 +3 (7)
	2	5	5	3+3
	3	5	5	3+3
Sek	1	5	5 (4)	6
	2	5	5	6
	3	5	5	6
Bez	1	5	4	6
	2	5	5	6
	3	5	5	6



Oberstufe

Fächer-Vergleich: Fremdsprachen

		Französisch	Englisch	Italienisch	Lateinisch
Real	1	3	3	-	-
	2	3	2	Wahlfach	-
	3	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach	Wahlfach	-
Sek	1	3 (4)	3	-	-
	2	3	2	Wahlfach	-
	3	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach	Wahlfach	-
Bez	1	3	3	-	Wahlfach
	2	3	3	Wahlfach	Wahlfach
	3	3	3	Wahlfach	Wahlfach



SeReal in Fahrwangen

SOL / SRL – Schule – Das Lernatelier

Aufbau des eines selbstorganisierten Lernens /Selbstreguliertes Lernen
im Rahmen von 3-4 Lektionen, aufbauend –
Ein Erfahrungsjahr 23/24



Übertritt Primar – Oberstufe

Kriterien:

Zur Aufnahme in einen Schultyp dürfen nur Schülerinnen und Schüler empfohlen werden, deren Verbleib aus guten Gründen erwartet werden kann.

Rechtliche Grundlagen:

Zuweisung der Klassenlehrperson wird abgelehnt:

- Anhörung der Eltern durch die Schulleitung
- Entscheid der Zuweisung durch die Schulleitung







Zuweisung der Schulleitung wird abgelehnt:

- Rekurs beim Bezirksschulrat



Übertritt Primar – Oberstufe

Verfahren

	Ende 5./Beginn 6. Primar	Standortgespräche
	1. Quartal 6. Primar	Elternabend
	Okt / Nov	Elterninformationen PS
	Dezember/Januar	Übertritts Gespräche
	Ende Februar	Schüler/innen-Meldung an OS
	März, April	Entscheid SL an Eltern bei Rekursfällen



Übertritt PS – OS: kindgerecht

- Gestalten Sie den Übertritt
 - **ohne Druck**
 - **Zusammen** mit ihrem Kind und Ihrer Primarlehrpersonen
 - **Im Vertrauen** auf die ganzheitliche stufengerechte Förderung und das Fordern an der OS

Im Wissen

- dass ihr Kind nicht einer Schulart **ein**gepasst werden kann, sondern die Schule dem Kind angepasst sein soll.



Kreisschule

Real - Sek - Bez.

KSOS-Team

Lehrpersonen, Schulleitung

Klassen

Real-Sek.-Bez.

Informationen

Behörden

Kreisschulpflege/Vorstand



Agenda

Agenda



NEWS

KSOS-Aktualitäten



Fotogalerien

Bilder und Berichte



Stundenpläne

2016/2017

agenda

suchen



Fahrwangen



Meisterschwanden



Sarmenstorf

Ich wünsche Ihnen ein gutes,
kindsorientiertes Begleiten im
Übertritt



Apéro / Fragentische